

Städte Wetter weltweit

Ankara 8°	Mexiko-Stadt 27°
Athen 18°	Moskau 5°
Bogotá 18°	New York 8°
Buenos Aires 26°	Ottawa 3°
Canberra 19°	Prag 10°
Delhi 34°	Reykjavik 1°
Jakarta 30°	Stockholm 8°
Kiew 9°	Taipeh 17°
Las Palmas 19°	Tel Aviv 16°
Lissabon 19°	Wellington 19°

Niederschlag

Mittelland 0%	Jura 0%
Alpen 0%	Tessin 0%
Ostschweiz 0%	Romandie 0%

Bergwetter

	Wind	km/h	°C
3500 m	S	15	-7°
2500 m	S	15	0°
1500 m	SO	10	8°
Nullgradgrenze			2600 m
Schneefallgrenze			keine
Nebelobergrenze			keine

Vor einem Jahr

Tmin 1,5°	Tmax 10,3°
Niederschlag 0,5 mm	Sonnenschein 3 h

Schadstoffe

Ozon	mässig
Feinstaub	gering
Stickoxide	gering

Geburtstag

Otto von Bismarck
Tanja Tischewitsch

Namenstag

Hugo
Irene

Kalendarium

	Aufgang	Untergang
	heute morgen	heute morgen
Sonne	07.06 07.04	19.55 19.57
Mond	05.52 06.19	15.54 16.56

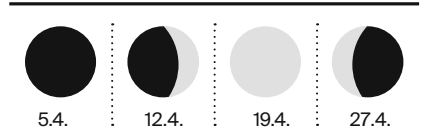
Recht sonniger und milder Wochenstart

Allgemeine Lage: Hoch Jana liegt heute mit seinem Zentrum über der Ostsee. Die Schweiz befindet sich an seinem Südwestrand in einer Bisenströmung, bis zum Abend sinkt der Luftdruck stetig. Morgen weitet sich ein Tief mit Kern über der Nordsee zunehmend nach Mitteleuropa aus.

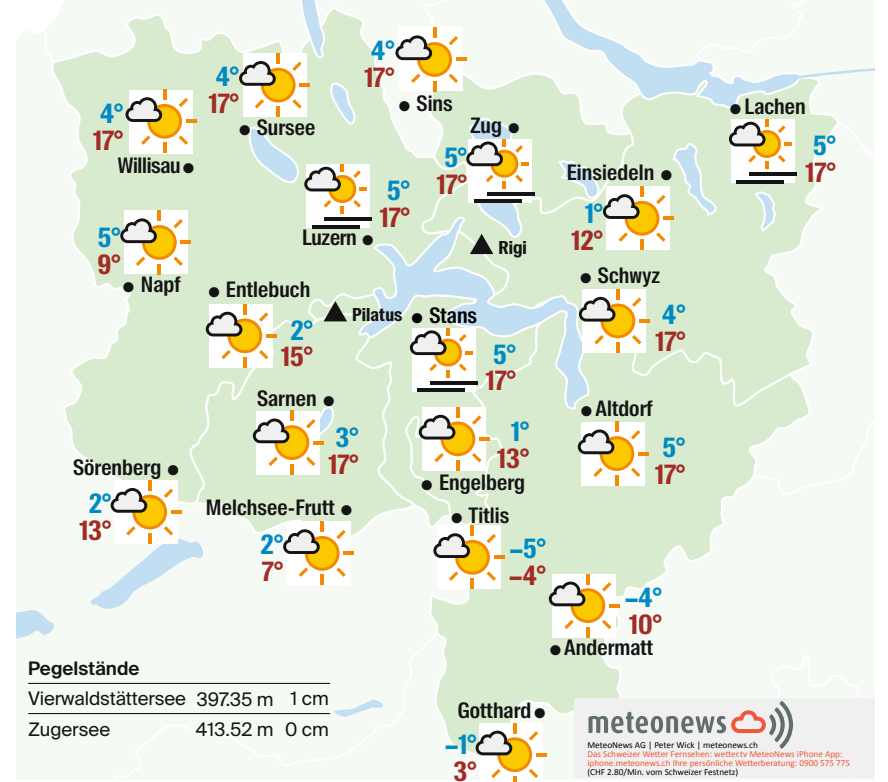
Region: Am Montagmorgen gibt es vereinzelt ein paar Nebel- oder Hochnebelchwaden, diese lichten sich aber rasch. Davon abgesehen ist es tagsüber recht sonnig mit zum Teil ausgedehnten Schleierwolken.

Aussichten: Der Dienstag bringt uns einen veränderlichen Mix aus Wolken und Sonne, noch bleibt es mild und vorwiegend trocken. Am Mittwoch bläst in den Alpen der Föhn, er bremst eine sich aus Westen nähernde Kaltfront. Der Donnerstag fällt dann aber trüb, nass und markant kühler aus.

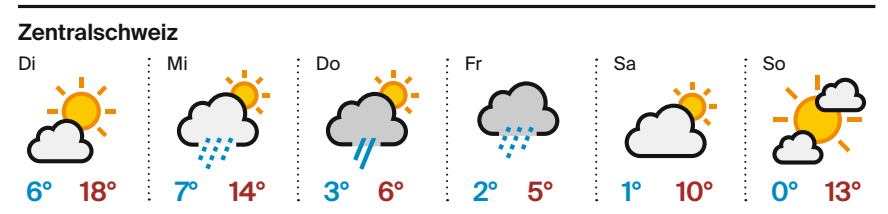
Mondphasen



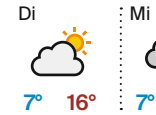
Zentralschweiz



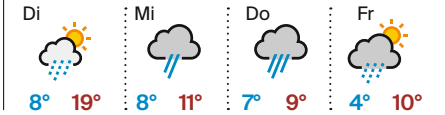
Tendenzen



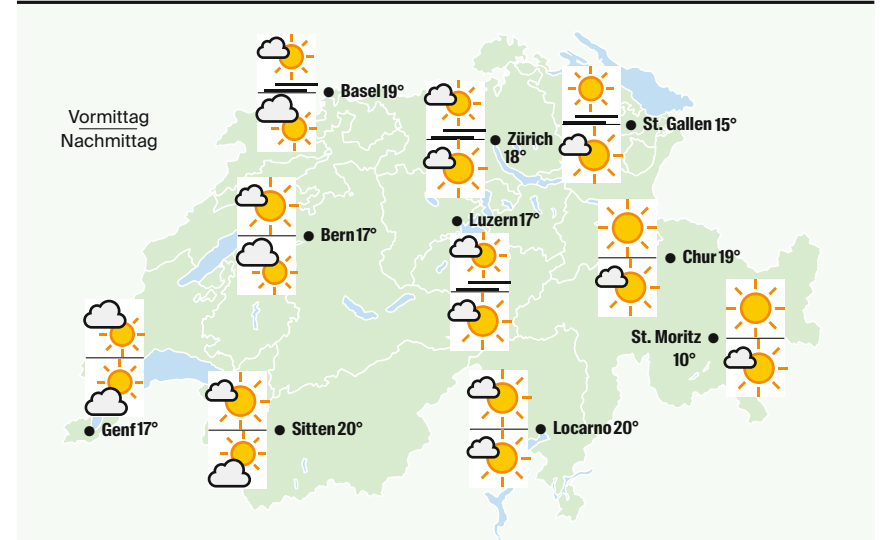
Westschweiz



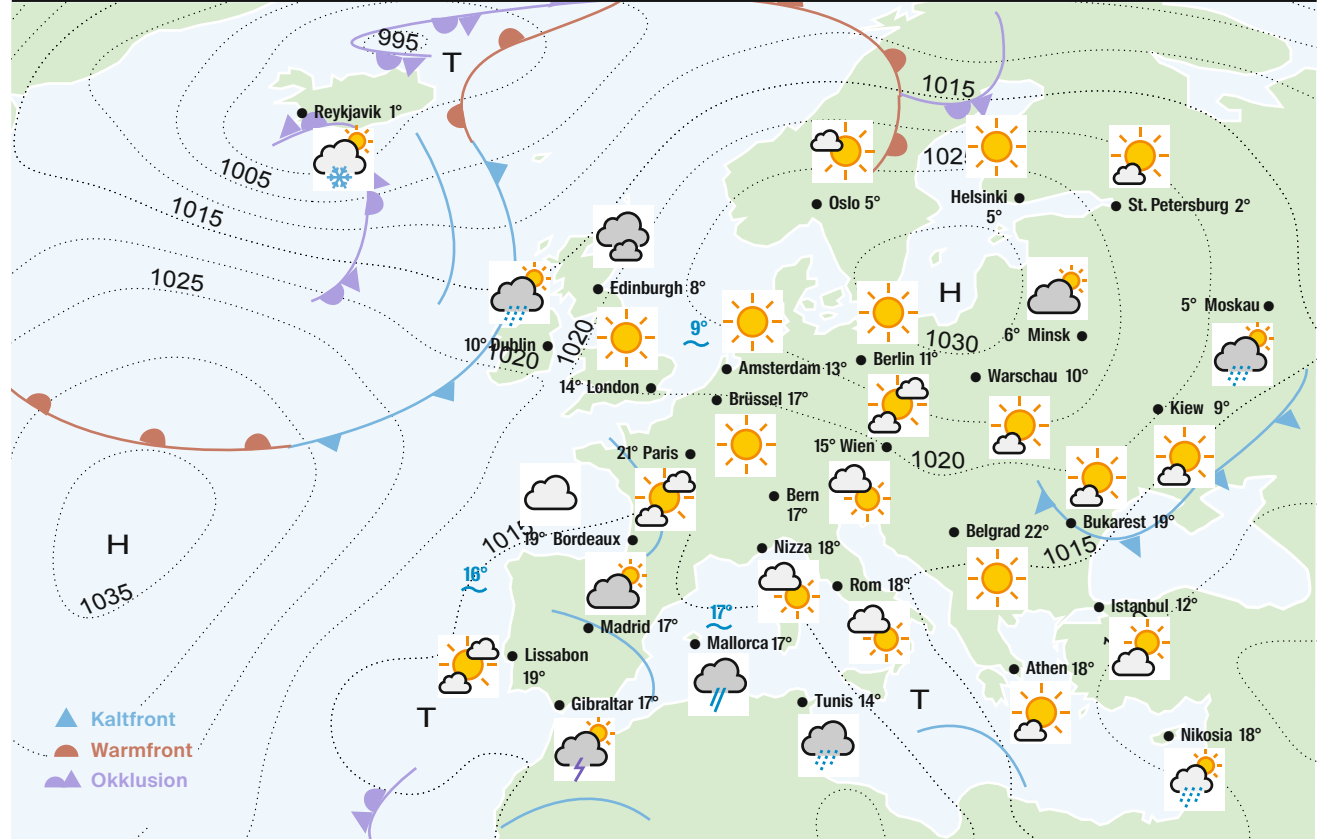
Südschweiz



Schweiz



Europa



Ratgeber

Einen Korb geben: Wie geht das geschickt und fair?

Stil Es passiert mir (w., 25) ab und zu, dass meine offene, kommunikative Art missverstanden wird und ich in der Folge um meine Telefonnummer gebeten werde. Dabei geht es mir doch gar nicht darum. Ich möchte meine Nummer nicht geben, aber auch niemanden vor den Kopf stossen. Wie könnte ich reagieren, ohne zu verletzen?

Offenheit macht vieles einfacher im Leben. Weltoffene Menschen werden als kreativ, fantasievoll, begeisterungsfähig und interessiert wahrgenommen. Es verwundert deshalb nicht, dass Sie mit Ihrer Kontaktfreudigkeit gut ankommen. Denn Fröhlichkeit ist sympathisch und steckt an. Deshalb umgeben wir uns gerne mit gut gelaunten, offenen Menschen – sie entspannen uns.

Zusätzlich wirkt Lebensfreude sehr anziehend. Mit einem solchen Gegenüber möchte man(n) gerne Zeit verbringen – und so kann es sein, dass die Frage nach den Kontaktdaten kommt. Es ist keine angenehme Sache, einen an sich sympathischen «Verehrer» abzuweisen. Das empfinden beide Geschlechter so. Auch Männern fällt es schwer, einen Korb zu geben.

Umworben zu werden, ist schmeichelhaft. Aber es ist feige, falsche Hoffnungen zu wecken

und etwas vorzugaukeln, was nicht besteht. Wenn das Interesse einseitig ist, muss die Situation trotz «Verletzungsgefahr» mit freundlichen, aber ehrlichen Worten geklärt werden.

Falls Sie in einer Beziehung leben, ist es am einfachsten, die passende Formulierung zu finden. Erwähnen Sie, dass Sie einen Freund haben, den Sie lieben, und daher viel Zeit mit ihm verbringen möchten.

Kurzantwort

Es ist unfair, einseitig aufgekommene Hoffnungen unkommentiert frei wuchern zu lassen. Trotz «Verletzungsgefahr» muss in diesem Fall die Situation geklärt werden. In der Regel reicht der Hinweis, dass man in einer festen Beziehung lebt oder eben umgekehrt momentan keine solche eingehen möchte. (ko)

Vielleicht merken Sie schon, bevor die Frage nach der Telefonnummer kommt, dass sich etwas in diese Richtung anbahnt. Erwähnen Sie Ihren Partner im Verlauf des Gesprächs, erzählen Sie etwa unbeschwert und locker von der schönen Radtour mit Ihrem Liebsten. So weiss Ihr Gegenüber, dass sich die Frage nach der Telefonnummer erübrigt.

Wunsch nach Freiheit

Ohne eine feste Beziehung könnte eine folgende Formulierung passend sein: «Ihr Interesse verstehe ich als Kompliment. Vielen Dank. Ich möchte zurzeit einfach vogelfrei durchs Leben gehen und keine Verpflichtungen eingehen. Daher gebe ich meine Telefonnummer niemandem.» Sie können natürlich auch erwähnen, dass Ihnen das Gespräch gefallen hat, Sie weitere Begegnungen aber nicht vorausplanen

möchten. Solch klare Aussagen werden in der Regel akzeptiert, ergänzende Erklärungen sind meist nicht mehr nötig.

Ruhe wahren

In seltenen Fällen löst die klare Ansage eine Veränderung des vormals freundlichen Verhaltens aus. Das «Auf-den-Bodengeholt-Werden» der falschen Erwartungen kann wehtun, Unverständnis oder gar Aggression machen sich breit, der Korb wird nicht entspannt akzeptiert. Dann können die Umgangsformen auf der Strecke bleiben, vor allem wenn Alkohol im Spiel ist. Bleiben Sie in diesem Fall ruhig, und verlieren Sie nicht mehr viele Worte. Es reicht, die Absage noch einmal kurz zu formulieren, bevor Sie sich endgültig entfernen.

Ich beobachte, dass es mit zunehmendem Altern einfacher fällt, in solchen Situationen die

passenden Worte zu finden. Jemandem einen Korb zu geben, braucht Mut und eine gesunde Portion Selbstbewusstsein. Üben Sie also diese Dinge, um in Zukunft auch Unangenehmes klar ansprechen zu können.



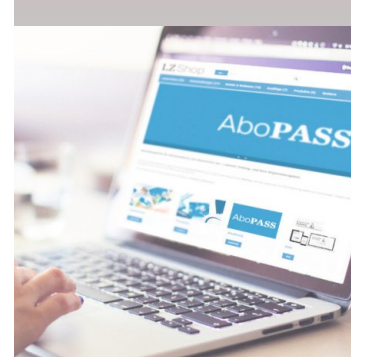
Doris Pfyl
Knigge-Trainerin, Farb- und Modestilberaterin, Ausbilderin des Schweizer Fachverbands FSFM, www.imagemodestil.ch

Suchen Sie Rat?

Schreiben Sie an: Ratgeber, Luzerner Zeitung, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern.
E-Mail: ratgeber@luzernerzeitung.ch
Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage Ihre Abopass-Nummer an.

ANZEIGE

Angebote exklusiv für Abonnenten



Mit Ihrem persönlichen AboPASS profitieren Sie von exklusiven Angeboten, die speziell für Sie kreiert werden. Informationen zu den Angeboten finden Sie jeweils als Anzeigen in Ihrer Zeitung oder online unter shop.luzernerzeitung.ch. Nutzen Sie Ihren kostenlosen AboPASS.



shop.luzernerzeitung.ch